

# abspann

Das Magazin.

Für alle, die mehr wissen wollen...

STELLA  
KUNKAT

THOMAS  
KRETSCHMANN

NADJA  
UHL

SINA  
TKOTSCH

NACH DEM BESTSELLER VON  
SABINE KUEGLER

# D SCHUNGELKIND

Ab 17. Februar in Ihrem Kino!  
**TRAUMPALAST®**  
SternenPalast

EIN FILM VON ROLAND SUSO RICHTER

AB 17. FEBRUAR IM KINO

UNIVERSAL PICTURES INTERNATIONAL PRÄSENTIERT IN ZUSAMMENARBEIT MIT UFA CINEMA EINE UFA CINEMA PRODUKTION IN KOPRODUKTION MIT DEGETO FILM „D SCHUNGELKIND“ EIN FILM VON ROLAND SUSO RICHTER NACH DEM GLEICHNAMIGEN BESTSELLER VON SABINE KUEGLER  
MIT STELLA KUNKAT THOMAS KRETSCHMANN NADJA UHL SINA TKOTSCH KAMERA HOLLY FINK SCENARIOS MICHAEL KÖNIG SCHNITT BERND SCHLEGEL MUSIK ANNETTE FOCKS MUSIC SUPERVISOR STEFAN BROEDNER TITELGESANG NIKA „ASAHAGO“ MASKE GREGOR ECKSTEIN JEANETTE LATZELBERGER ELKE LEBENDER KOSTÜM ESTHER WALZ  
ORIGINALTON SYLVAIN REMY SOUND DESIGN ANDREAS BIEGLER MISCHUNG EBERHARD WECKERLE CASTING NINA HAUN GREG APPS JACQUELINE RIETZ DREHBUCH NATALIE SCHARF BETH SERLIN FLORIAN SCHUMACHER RICHARD REITINGER DREHBUCHBEARBEITUNG ROLAND SUSO RICHTER PIA HART HERSTELLUNGSLEITUNG SEBASTIAN WERNINGER  
SASCHA SCHWILL PRODUCER MATTHIAS ADLER AUSFÜHRENDE PRODUCENT SEBASTIAN WERNINGER KOPRODUZENT HANS-WOLFGANG JURIGAN PRODUCENTEN NICO HOFMANN JÜRGEN SCHUSTER NATALIE SCHARF WOLFGANG BAUER THOMAS PETER FRIEDEL REGIE ROLAND SUSO RICHTER

UFACINEMA OFFIZIELLE SUTCHI FFF Bayern medienboard FF+... D... www.DSCHUNGELKIND-FILM.DE ARD Deeto® D... Knauer... UNIVERSAL

Ausgabe 19 Januar / Februar 2011

[www.filmtheaterbetriebe.de](http://www.filmtheaterbetriebe.de)

Das Magazin mit Informationen aus den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und dem Sternenpalast Biberach.

TRAUMPALAST®

SternenPalast



# EDITORIAL

## Liebe Leser,

harte Männer, raues Land... Können Sie sich noch an die Zeit erinnern, als man sich zum „Showdown“ um 12 Uhr Mittags auf der staubigen Straße duellierte? Als die Bösewichte nach 90 oder mehr spannenden Minuten zwangsläufig ins Gras beißen mussten? Als die Colts locker saßen und der Whisky in rauen Mengen floss... Kinder, Kinder, das waren Zeiten!

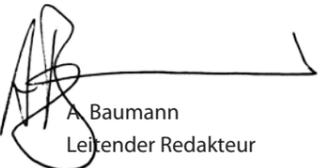
Und endlich gibt es mutige Regisseure, die diese Zeiten für uns wieder aufleben lassen! Die Coen-Brüder werden schon jetzt für ihren Western „True Grit“ hochgelobt. Der Film eröffnet übrigens auch die diesjährige Berlinale! Lesen Sie dazu unser Top-Thema ab Seite 18.

Was gibt es sonst noch? Die Kinobranche rüstet sich für ein fulminantes 2011! Nach einem eher schwachen Kinjahr 2010 steht nicht nur die Rückkehr des Edelwestern auf dem Programm, denn auch der deutsche Film hat mindestens so viel zu bieten wie Hollywood! Lesen Sie hierzu die Jahresvorschau und den Bericht zur Filmwoche München 2011 ab Seite 14.

Ach ja, und auch wir greifen das Thema „Bildung“ auf, machen das Kino zum Klassenzimmer. Es ist wieder Zeit für die Schulkinowoche! Viele Informationen ab Seite 26.

### Lochmann Filmtheaterbetriebe... ein Ort (nicht nur) zum Wohlfühlen!

Es begrüßt Sie herzlich im Namen der Familie Lochmann mit allen Mitarbeitern aus den Traumpalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen, Esslingen und dem Sternenpalast Biberach

  
A. Baumann  
Leitender Redakteur



# INHALTSVERZEICHNIS

## VORSpann

Seite 2 Editorial

## NACHGEHAKT

Hier geht es um die Menschen hinter den Kulissen der Lochmann Filmtheaterbetriebe!

Seite 4 Mirjam Wolter

## FILMPLANER

Hier werden die aktuellen Filme aus dem Programm der Lochmann Filmtheaterbetriebe vorgestellt!

Seite 6 27. Januar bis 3. März 2011

## TOP-FILM

Ausgesuchte TOP-Filme ergänzen den Filmplaner!

- Seite 10 Kokowääh
- Seite 11 Poll
- Seite 12 127 Hours
- Seite 13 Dschungelkind

## TOP-THEMA

Was bewegt die Welt rund um das Thema Film? Hier steht es!

- Seite 14 Quo vadis, Kino? Die Filmwoche 2011 in München
- Seite 15 Der deutsche Film 2011
- Seite 18 True Grit – Der Western lebt!

## EINBLICKE

In dieser Rubrik sind Einblicke, Informationen und Hintergründe aus den Lochmann Filmtheaterbetrieben zu lesen!

- Seite 20 Popcorn – Das knusprige Kinovergnügen frisch aus eigener Produktion

## RÜCKBLICKE

Hier gibt es alles rund um vergangene Aktionen!

- Seite 22 Mädchen Kurzfilmfestival im Traumpalast Esslingen

## AUSBLICKE

Diese Aktionen werden die Kinobesucher der Lochmann Filmtheaterbetriebe interessieren!

- Seite 24 Filmfestival *Ueber Mut* im Sternenpalast Biberach
- Seite 25 Cinema goes Classic im Traumpalast Esslingen
- Seite 26 Schulkinowochen in den Traumpalast-Kinos Schorndorf und Esslingen und im Sternenpalast Biberach
- Seite 27 Die Programm-Höhepunkte der Schulkinowochen
- Seite 28 Das Programm der Schulkinowochen

## ABSPANN

Alles hat ein Ende...

- Seite 30 Terminplaner
- Seite 31 Trainee (Online-) Marketing gesucht! Impressum



13

◀ Dschungelkind



Popcorn – Frisch aus eigener Produktion ▶

20



22

◀ Mädchenkurzfilmfestival in Esslingen



Nachgehakt

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

## Retuschiert schneller als ihr Schatten!

Mirjam Wolter, Mediengestalterin in den Lochmann Filmtheaterbetrieben

Meine Damen und Herren, sämtliche Fotos, die Sie im vorliegenden Abspann sehen, wären nur halb so schön ohne ihre helfende Hand... Sie korrigiert rote Augen, dunkle Kinosäle und macht die Haut glatt und schön... Wir stellen vor: Mirjam Wolter. Die gelernte Mediengestalterin ist von Montag bis Freitag vom Morgenrauen bis(s) zum Abendrot im Sternenpalast Biberach anzutreffen, wo sie an ihrem Rechner Anzeigen, Programmfaltblätter, Banner und vieles mehr zaubert! Wir haben Mirjam befragt.

Liebe Mirjam, wie kommt man als gelernte Mediengestalterin ins Kino?

Das werde ich des Öfteren gefragt, da das Kino für eine Mediengestalterin kein gängiger Arbeitsplatz ist. Aber die Lochmann Filmtheaterbetriebe sind wohl auch eines der wenigen Kinounternehmen in Deutschland, die eine eigene Medien- und Marketingabteilung haben. Die Lochmann Filmtheaterbetriebe machen all ihre Werbung und das Marketing selbst und dazu braucht man natürlich ein Team, zu dem ich inzwischen seit über einem Jahr gehöre. Eigentlich war es einfach ein Glückstreffer: Da ich schon immer gerne ins Kino ging, habe ich mich auf der Website des Sternenpalasts über die aktuellen Filme informiert und bin dort auf eine sehr interessante Stellenausschreibung gestoßen. Diese Chance habe ich mir nicht entgehen lassen, und so hatte ich bald einen Superjob in einem wunderbaren Team!

Mirjam allein im Kino... Immer morgens bist du (fast) alleine im großen Sternenpalast. Erzähl doch mal von deiner Arbeit - was sind deine Aufgaben in den Lochmann Filmtheaterbetrieben?

Zu meiner Arbeit in den Lochmann Filmtheaterbetrieben gehören viele abwechslungsreiche Tätigkeiten. Zu Beginn jeder Woche erstelle ich die Programmfaltblätter für die Traumpalast-Kinos, den Sternenpalast und das Passage Kino in Hamburg, mache die Programmanzeigen für die Tages- und Wochenpresse, verschicke den Kinoprogramm-Newsletter und kündige besondere Aktionen auf den Internetseiten der einzelnen Kinos an. So sehen meine ersten beiden Arbeitstage jeder Woche aus. An den anderen Tagen wende ich mich vielen weiteren Aufgaben zu: Ich erstelle Anzeigen für Zeitungen, pflege und verwalte die Internetseiten der Lochmann Filmtheaterbetriebe, bearbeite Bilder, erstelle Grafiken, gestalte verschiedene Dinge wie Außenbanner, Onlinebanner, Flyer, Image-Broschüren, Bar-Karten... eben alles, was gerade ansteht. Außerdem unterstütze ich meine liebe Kollegin Melanie Baic, wo ich kann.

Hat dein „gestalterisches Auge“ schon einmal ein Lieblings-Filmplakat entdeckt? Und was ist dein „Lieblingsfilm“?

Es gibt viele tolle Filmplakate, aber was mir wirklich sehr gut gefällt ist das eher einfach gehaltene Filmplakat von „Avatar“. Dieses riesengroße und wunderschöne Auge, das von Glitzerelementen umgeben ist, es macht neugierig auf mehr und man möchte direkt eintauchen in diese schöne Welt. Dort passt „weniger ist mehr“, einer meiner liebsten Gestaltungsregeln, optimal und genau deswegen finde ich es toll! Wobei ich schon zu meiner nächsten Antwort über meine Lieblingsfilme komme: „Avatar“ gehört seit Dezember 2009 ganz klar dazu! Ansonsten kann ich mich leider nicht auf einen einzigen Film beschränken. Ich hatte schon immer ein Faible für alle möglichen Tanzfilme wie „Save the last Dance“, „Dirty Dancing“ oder

auch „Step up to the Streets“! Außerdem liebe ich die komplette „Herr der Ringe“-Trilogie und besondere Filme wie „Vincent will meer“, „Die Standesbeamtin“, „Keinohrhasen“, „Wer früher stirbt ist länger tot“ und auch die leider noch nicht ganz komplette „Twilight“ Saga gehören zu meiner DVD-Sammlung! Dies sind aber noch lange nicht alle...

„Eintauchen in die Welt großer Gefühle...“ ist unser Slogan. Wenn du in einen Film eintauchen könntest, welchen würdest du wählen? Welche Rolle hättest du?

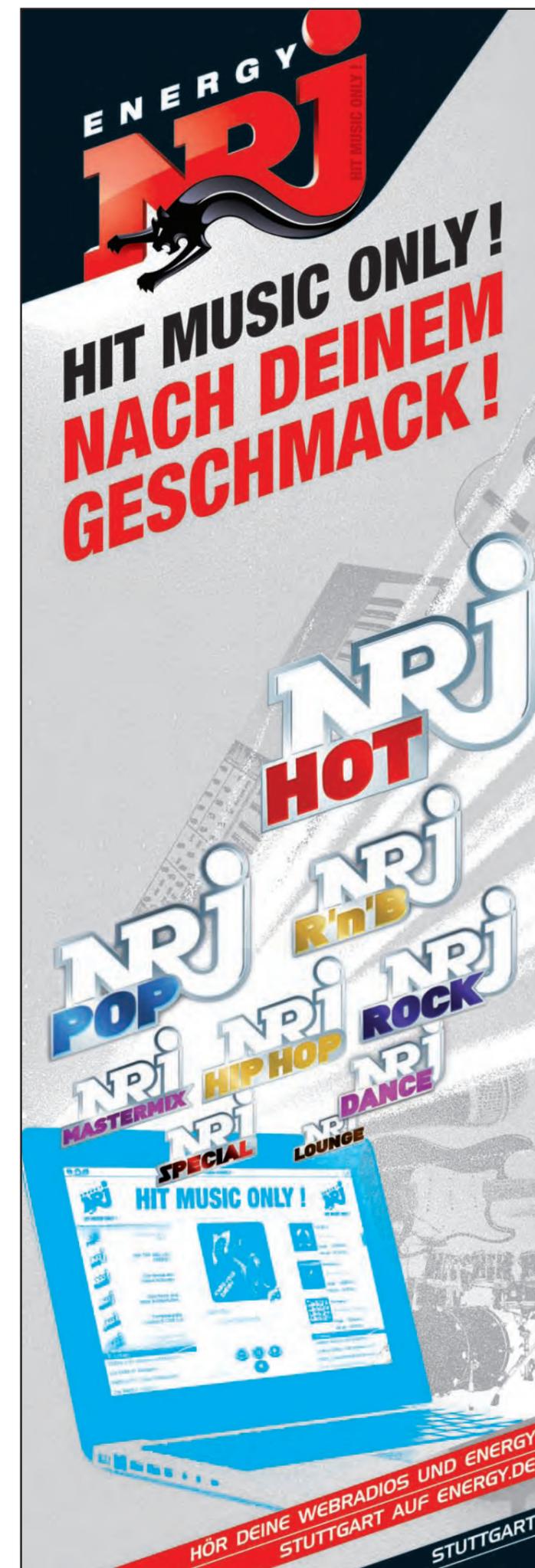
Das sind für mich ganz klar die Filme der „Fluch der Karibik“-Reihe in der Rolle der Elizabeth Swann. Wer würde sich nicht gerne an der Seite von Johny Depp und Orlando Bloom ins Abenteuer stürzen? Ich fände es traumhaft und es wäre mit Sicherheit ein aufregendes und unvergessliches Erlebnis, außerdem hätte ich dann endlich einmal die Chance, zwei so tolle Schauspieler (und Männer) persönlich kennen zu lernen.

Gibt es noch etwas, was du schon immer loswerden wolltest?

Ich bin einfach mehr als glücklich darüber, dass es mich nach meiner Ausbildung als Mediengestalterin ins Kino verschlagen hat! Ich finde, es hätte für mich nicht besser laufen können und erfreue mich immer wieder an meinem tollen Job. Außerdem habe ich klasse Kollegen, mit denen das Arbeiten noch mehr Spaß macht! Was will man (oder Frau) mehr? Ich danke euch allen ganz herzlich für die tägliche tolle Zusammenarbeit und freue mich auf weitere spannende Jahre in den Lochmann Filmtheaterbetrieben!

Liebe Mirjam, vielen Dank für das Gespräch!

Melanie Baic



In dieser Rubrik werden die aktuellen Filme aus dem Programm der Lochmann Filmtheaterbetriebe vorgestellt. Ab und an kann es jedoch zu Startterminverschiebungen kommen oder zur völligen Absage eines Filmes aus dem geplanten Programm. Ebenso sind natürlich auch Programmweiterungen möglich! Für diese Fälle bittet die Redaktion des Abspann um Verständnis, allen voran Andreas Hoffmann für die Film-disposition und Jonathan Baumann für die Film- und Onlineredaktion! Alle Bilder des Filmplaners wurden von den Verleihern über die Presseserver zur Verfügung gestellt.

27. Januar 2011



**HEREAFTER – DAS LEBEN DANACH**

Der Amerikaner George (Matt Damon) hat eine Gabe: Auf unerklärliche Art und Weise gelingt es ihm eine besondere Verbindung zum Jenseits aufzubauen. Marie (Cécile de France), eine französische Journalistin, hatte, nachdem sie von einem Tsunami erfasst wurde, ein Nahtoderlebnis. Und auch Marcus, ein Schuljunge aus London, wird mit seinen noch jungen Jahren bereits mit dem Tod konfrontiert. Obwohl diese drei Menschen durch tausende Kilometer getrennt sind, führen sie ihre Erfahrungen mit der Sterblichkeit zusammen. Denn was sie verbindet, ist ihre Suche nach der Wahrheit...

Produktionsland: USA  
 Filmlänge: 129 Minuten  
 Genre: Thriller

27. Januar 2011



**DAS LABYRINTH DER WÖRTER**

Der etwas korpulente Germain (Gérard Depardieu) ist um die 50 Jahre und nahezu Analphabet. Deshalb halten ihn viele für einen Einfaltspinsel. Eines Tages macht er im Park eine Begegnung, die sein ganzes Leben verändert: Er trifft auf die über 90 Jahre alte, kultivierte und belesene Margueritte (Gisèle Casadesus). Sie beginnt ihm aus Romanen vorzulesen und Germain erkennt zum ersten Mal in seinem Leben die Magie und die Faszination der Bücher. Mit der Zeit verliert Margueritte mehr und mehr ihre Sehkraft. Aus diesem Grund versucht Germain das Lesen zu lernen, um ihr später vorlesen zu können...

Produktionsland: Frankreich  
 Filmlänge: 82 Minuten  
 Genre: Komödie / Drama

3. Februar 2011

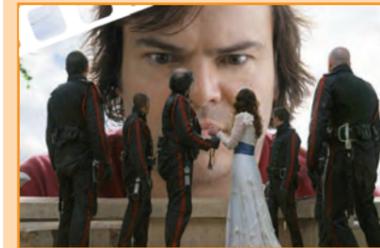


**SERENGETI**

Im Norden Tansanias liegt eine der schönsten und zugleich unberührtesten Landschaften unseres Planeten: die Serengeti. Jahr für Jahr spielt sich in dem Unesco-Weltnaturerbe ein eindrucksvolles Schauspiel ab: abertausende Zebras, Gnus und Antilopen machen sich gemeinsam auf eine lange Reise quer durch das Land. Doch dieser Massenzug birgt auch eine Menge Gefahren, denn die Leoparden, Löwen und Hyänen liegen bereits auf der Lauer. Der berühmte Dokumentarfilmer Reinhard Radke bringt dieses eindrucksvolle und zugleich dramatische Naturspektakel nun auf die Kinoleinwand.

Produktionsland: Deutschland  
 Filmlänge: 102 Minuten  
 Genre: Dokumentation

10. Februar 2011



**GULLIVERS REISEN**

Lemuel Gulliver (Jack Black) ist ein erfolgloser Reiseautor. Sein aktuelles Projekt: Er reist für eine Reportage mit einem Boot in die Bermudas. Doch er gerät in einen heftigen Sturm und erleidet Schiffbruch. Das Meer trägt ihn auf die Insel Liliput, deren Bewohner allesamt wesentlich kleiner sind als Gulliver. Zuerst sehen sie in dem Riesen eine Bedrohung, doch dann kann er das Vertrauen der kleinen Inselaner gewinnen...

Produktionsland: USA  
 Genre: Komödie

17. Februar 2011



**DSCHUNGELKIND**

Im Alter von acht Jahren zieht Sabine (Stella Kunkat) mit ihren Eltern und Geschwistern mitten in den Dschungel nach West-Papua, da ihr Vater (Thomas Kretschmann) dort die Sprache eines Eingeborenstammes erforschen soll. Doch das Leben fern jeglicher Zivilisation bringt seine eigenen Gefahren mit sich und so gerät die Familie zunehmend zwischen die Fronten eines Stammeskrieges. Als Sabine und ihr Bruder einem verletzten Jungen des feindlichen Stammes helfen, bringen sie die ganze Familie in allergrößte Gefahr...

Produktionsland: Deutschland  
 Genre: Drama

27. Januar 2011



**DICKSTE FREUNDE**

Die beiden Arbeitskollegen Ronny (Vince Vaughn) und Nick (Kevin James) sind seit ihrer Kindheit die allerbesten Freunde. Zusammen haben sie bis jetzt alle Schwierigkeiten gemeistert und zurzeit läuft ihr Leben wie geschmiert. Doch dann wird Ronny Zeuge, wie Nicks Ehefrau einen anderen Kerl küsst und er hat keine Ahnung, wie er damit umgehen soll. Bevor er Nick Bericht erstattet, will er der Sache auf den Grund gehen und versucht sich als Hobbydetektiv. Dabei landet er in so manch haarsträubender Situation. Dazu muss er feststellen, dass auch Nick ein paar Geheimnisse verbirgt...

Produktionsland: USA  
 Genre: Komödie

27. Januar 2011



**TRON LEGACY (3D)**

Sam Flynn (Garrett Hedlund) ist ein 27-jähriger Computerspezialist. Zu gerne würde er wissen, was aus seinem Vater Kevin (Jeff Bridges) geworden ist, der vor Jahren spurlos verschwand. Zuvor hatte Kevin Flynn das revolutionäre Computerspiel Tron entworfen. Eines Tages bekommt Sam über einen Freund eine Nachricht, die aus Kevins altem Büro versendet wurde, obwohl dieses schon jahrelang leer steht. Sam geht der Sache nach und wird in die virtuelle Tron-Welt gezogen. Er stellt fest, dass dort sein Vater gefangen gehalten wird. In der digitalen Welt wartet auf Sam eine gefährliche Aufgabe...

Produktionsland: USA  
 Filmlänge: 140 Minuten  
 Genre: Science Fiction

BEI UNS  
 IN 3D!

3. Februar 2011



**KOKOWÄÄH**

Für den Drehbuchautor Henry (Til Schweiger) läuft es zurzeit im Beruf und in der Liebe nicht gerade rund. Da bekommt er ein attraktives Job-Angebot: Zusammen mit seiner Ex-Freundin Katharina (Jasmin Gerat), der er immer noch nachtrauert, soll er an einer Bestseller-Verfilmung arbeiten. Dann taucht plötzlich die 8-jährige Magdalena (Emma Tiger Schweiger) vor seiner Haustür auf. Sie soll seine leibliche Tochter sein und Henry soll sich vorübergehend um sie kümmern. Doch dieser mag eigentlich keine Kinder und ist deshalb mit der neuen Situation maßlos überfordert...

Produktionsland: Deutschland  
 Genre: Komödie

3. Februar 2011



**POLL**

Wir schreiben das Jahr 1914. Die 14-jährige Oda von Siering (Paula Beer) reist mit den sterblichen Überresten ihrer Mutter zu ihrer Familie ins politisch angespannte Baltikum, welches kurz vor seinem Zusammenbruch steht. Alles wirkt düster und geheimnisvoll. Die Ereignisse beginnen sich zu überschlagen als Oda einen schwer verletzten estnischen Anarchisten trifft und sich entschließt, ihn heimlich auf dem familiären Hof gesund zu pflegen. Schon bald spitzen sich die Konflikte zu und die Situation eskaliert...

Produktionsland: D / AU / EST  
 Filmlänge: 139 Minuten  
 Genre: Drama

17. Februar 2011



**127 HOURS**

Aron Ralston (James Franco) ist ein lebenslustiger und aufgeweckter Mann. Seine Leidenschaft gehört den Canyons. Doch die Felsen werden ihm zum Verhängnis: Auf einer seiner Klettertouren durch den Bluejohn Canyon wird sein Arm von einem riesigen Felsbrocken eingeklemmt. Er ist allein, kann sich nicht befreien und niemand weiß, dass er sich dort befindet. Fünf Tage verharrt Ralston in dieser Situation. Kurz vor seinem Tod ist er zu allem bereit, er nimmt all seinen Mut und Überlebenswillen zusammen und es gelingt ihm tatsächlich die Felsspalte zu verlassen...

Produktionsland: USA / Großbritannien  
 Filmlänge: 89 Minuten  
 Genre: Drama

17. Februar 2011



**FREUNDSCHAFT PLUS**

Adam (Ashton Kutcher) und Emma (Natalie Portman) kennen sich bereits seit ihrer Kindheit, doch in den letzten Jahren haben sie sich aus den Augen verloren. Als sich ihre Wege eines Tages erneut kreuzen, landen sie kurzerhand miteinander im Bett. Emma ist jedoch nicht auf der Suche nach einer festen Beziehung, da die angehende Ärztin fast jede Minute ihres Lebens im Krankenhaus verbringt. Deshalb schlägt sie Adam eine unkomplizierte Sexbeziehung vor. Im ersten Moment ist Adam begeistert von dieser Idee, doch schon bald merkt er, dass er mehr will, denn er hat sich Hals über Kopf verliebt...

Produktionsland: USA  
 Genre: Komödie

17. Februar 2011



### HEXE LILLI – DIE REISE NACH MANDOLAN

Der Großwesir Guliman (Jürgen Tarrach) will im fernen Königreich Mandolan endlich den Thron besteigen. Doch dieser ist verflucht, denn er schleudert den Großwesiren jedes Mal in hohem Bogen davon. Um dieses Problem zu lösen lässt Guliman die kleine Hexe Lilli (Alina Freund) rufen. Diese reist mit dem kleinen dicken Drachen Hektor (Stimme: Michael Mittermeier) kurzerhand nach Mandolan. Doch dort muss sie feststellen, dass Guliman ein Betrüger und nicht der rechtmäßige König ist. Nun ist Lillis Mut gefragt, denn nur sie kann den wahren König Nandi befreien und so Guliman das Handwerk legen.

Produktionsland: F / AU / D  
Filmlänge: 91 Minuten  
Genre: Kinderfilm

24. Februar 2011



### DRIVE ANGRY (3D)

Milton (Nicolas Cage) hat nicht gerade das vorbildlichste Leben geführt und so ist er schließlich auch in der Hölle gelandet. Doch er hat noch etwas zu erledigen: Milton bricht aus der Hölle aus, um sich für den Mord an seiner Tochter und der Entführung seines Enkelkinds zu rächen. Und bei seinem Vorhaben geht er keineswegs zurückhaltend vor. Wo er auftaucht, hinterlässt er eine Spur der Zerstörung. Doch Milton läuft die Zeit davon, denn die rechte Hand des Teufels (William Fichtner) hängt ihm an den Versen, um ihn zurück in die Hölle zu verfrachten...

Produktionsland: USA  
Genre: Action

BEI UNS  
IN 3D!

24. Februar 2011



### MEINE ERFUNDENE FRAU

Danny Macabee (Adam Sandler) hat seine ganz persönliche Masche entwickelt, möglichst viele Frauen rumzukriegen ohne irgendwelche Verpflichtungen einzugehen: Er täuscht einfach vor, bereits verheiratet zu sein. Doch als er eines Tages seine Traumfrau (Brooklyn Decker) trifft und sich plötzlich mehr als nur eine Bettgeschichte erhofft, steht ihm seine Heiratslüge im Weg. Deshalb bittet er seine langjährige Assistentin und Freundin Kathryn (Jennifer Aniston), sich als seine Ehefrau auszugeben, die sich jedoch unbedingt von ihm scheiden lassen will. Doch bei diesem Plan geht einiges daneben...

Produktionsland: USA  
Genre: Komödie

17. Februar 2011



### THE KING'S SPEECH

Bertie (Colin Firth), Sohn des britischen Königs George V., steht nur sehr ungern im Mittelpunkt und vor öffentlichen Auftritten versucht er sich prinzipiell zu drücken, da er seit seiner Kindheit an schwerem Stottern leidet. Um dies in den Griff zu bekommen, beginnt er eine Therapie bei dem Sprachtherapeuten Lionel Logue (Geoffrey Rush), der jedoch mit seinen ganz persönlichen Methoden arbeitet. Als sein Vater stirbt und sein Bruder unerwartet abdankt, wird Bertie 1936 König von England. Der Zweite Weltkrieg steht unmittelbar bevor und das Volk erwartet einen König, der mit ihm spricht.

Produktionsland: Großbritannien / Australien  
Filmlänge: 118 Minuten  
Genre: Drama

24. Februar 2011



### DER GANZ GROSSE TRAUM

Braunschweig, 1874: Konrad Koch (Daniel Brühl) ist Englischlehrer an einem konservativen Gymnasium. Während seines Englandaufenthalts hat Koch das in Deutschland noch unbekannte Fußballspiel kennen lernen dürfen. Um seine Klasse von England und der englischen Sprache zu begeistern, lehrt er sie ebendieses Sport. Doch sowohl die Lehrer als auch die Eltern sind ganz und gar nicht begeistert davon und wollen Koch möglichst schnell loswerden. Aber die Schüler setzen sich für ihren Lehrer ein...

Produktionsland: Deutschland  
Genre: Komödie / Drama

24. Februar 2011



### PINA (3D)

Pina Bausch, herausragende Tänzerin, Choreographin und Namegeberin des Tanztheaters Wuppertal, ist im Sommer 2009 verstorben. Während ihrer langjährigen Freundschaft zu Regisseur Wim Wenders ist der Traum eines Tanzfilms gereift. Kurz vor ihrem Tod standen die beiden unmittelbar vor der Umsetzung ihres Planes. Wim Wenders hat aus diesem Projekt nun einen Film für Pina Bausch gemacht. Mit viel Liebe zum Detail bringt Wenders die gemeinsam ausgesuchten Choreographien, getanzt vom Wuppertaler Tanztheater, nun auf die Kinoleinwand...

Produktionsland: Deutschland  
Filmlänge: 100 Minuten  
Genre: Tanzfilm

BEI UNS  
IN 3D!

24. Februar 2011



### TRUE GRIT

Mattie Ross (Hailee Steinfeld) ist ein 14-jähriges furchtloses Mädchen. Sie hat sich in den Kopf gesetzt, Tom Chaney, den hinterlistigen Mörder ihres Vaters, aufzusuchen und sich zu rächen. Deshalb engagiert sie den raubeinigen Haudegen Rooster Cogburn (Jeff Bridges) und macht sich mit ihm auf die Suche quer durch die Weiten der Prärie. Schon bald müssen sie feststellen, dass sie nicht die einzigen sind, die es auf den Kopf von Chaney abgesehen haben. Auch der Texas Ranger LaBoeuf (Matt Damon) ist dem Schurken auf der Spur.

Produktionsland: USA  
Filmlänge: 110 Minuten  
Genre: Western

3. März 2011



### DER ADLER DER NEUNTEN LEGION

Wir schreiben das Jahr 140 n.Chr.: Das Römische Reich erstreckt sich bis weit nach Britannien hinein. Doch die Stämme im Norden der Insel leisten heftigen Widerstand. Marcus Aquila (Channing Tatum), römischer Kommandant, leidet unter dem schlechten Ruf seines Vaters, der samt der Neunten Legion auf und ab zu laufen. Eines Tages gelingt ihm jedoch die Flucht in die Freiheit. Er landet an einem trostlosen Ort mitten im Wilden Westen. Dort haben schon lange fiese Banditen die Macht übernommen. Doch das soll sich nun ändern: Rango übernimmt den Posten des Sheriffs und bekommt so endlich die Gelegenheit sich zu beweisen. Doch ist Rango dafür wirklich der Richtige? Auf jeden Fall wartet auf ihn ein riesengroßes Abenteuer!

Produktionsland: Großbritannien  
Filmlänge: 114 Minuten  
Genre: Historienfilm

3. März 2011



### RANGO

Chamäleon Rango steckt in einer Sinnkrise: Gerne wäre er ein selbstbewusster, unerschrockener Held, doch leider ist er dazu verdammt, Tag für Tag in seinem Terrarium auf und ab zu laufen. Eines Tages gelingt ihm jedoch die Flucht in die Freiheit. Er landet an einem trostlosen Ort mitten im Wilden Westen. Dort haben schon lange fiese Banditen die Macht übernommen. Doch das soll sich nun ändern: Rango übernimmt den Posten des Sheriffs und bekommt so endlich die Gelegenheit sich zu beweisen. Doch ist Rango dafür wirklich der Richtige? Auf jeden Fall wartet auf ihn ein riesengroßes Abenteuer!

Produktionsland: USA  
Genre: Animation

Top-Film

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach



# KOKOWÄÄH [kɔkově]

Von jetzt auf gleich Vater werden ist nicht einfach – erst recht nicht, wenn man nebenher das Buch seines Lebens schreiben und die große Liebe zurückgewinnen muss ...

Drehbuchautor Henry Lehnbach hangelt sich von einer glücklosen Liebschaft zur nächsten und auch beruflich dümpelt sein Leben vor sich hin. Umso mehr wird er von einem sensationellen Angebot überrascht: Er soll als Co-Autor an der Verfilmung eines Bestsellers mitarbeiten. Diesen Auftrag verdankt er der Autorin der Romanvorlage: Katharina Meese ist nicht nur Henrys Ex-Freundin, sondern auch seine große Liebe. Da sie nun auf seine Mitarbeit besteht, scheint Henry eine zweite Chance zu bekommen.

Die gemeinsame Arbeit mit Katharina lenkt Henrys Leben in geregelte Bahnen – bis eines Tages die achtjährige Magdalena vor seiner Wohnungstür auftaucht und erklärt, dass sie von nun an bei ihm wohnen soll.

Eine Nachricht von Magdalenas Mutter Charlotte Walser klärt die Situation auf: Magdalena soll Henrys Tochter sein – die Spätfolge eines längst vergessenen One-Night-Stands. Charlotte muss sich in New York mit ihrer Firma vor Gericht verantworten und kann sich deshalb eine Zeit lang nicht um Magdalena kümmern.

Henry ist wie vor den Kopf geschlagen. Ähnlich ergeht es Charlottes Ehemann Tristan, der sich acht Jahre lang für den Vater des Mädchens gehalten hat: Aufgrund die-

ser neuen Situation hat er sich von Charlotte getrennt.

Auf die Unterstützung des verletzten Tristan kann Henry nicht zählen – ihm bleibt nichts anderes übrig, als sich selbst um die ahnungslose Magdalena zu kümmern: Jetzt heißt es früh aufstehen, gesundes Frühstück zubereiten, Hausaufgaben kontrollieren und Geschichten vorlesen.

Henry findet Gefallen an seiner Vaterrolle. Er bekommt den Haushalt in den Griff – für ihn steht das Wohl seines Kindes an erster Stelle. Doch immer wieder fragt Magdalena nach ihren Eltern. Henry muss endlich reinen Tisch machen. Er entschließt sich, Magdalena zu sagen, wer ihr leiblicher Vater ist. Und Katharina muss erfahren, dass die Kleine nicht die Tochter eines Nachbarn ist.

Doch wie so oft in Henrys Leben ergibt sich einfach nicht die richtige Gelegenheit für ein klärendes Gespräch und bald ist die Situation hoffnungslos verfahren...

**Bundesstart:** 3. Februar 2011

**Genre:** Komödie

**Regie:** Til Schweiger

**Darsteller:** Til Schweiger, Emma Schweiger, Jasmin Gerat

**Bilder und Presstext:** Warner Bros.



# POLL

**Ab 3. Februar  
im Traumpalast Esslingen  
und im  
Sternenpalast Biberach**

Juni 1914. Die 14-jährige Oda von Siering kehrt zu ihrer Familie an die baltische Ostseeküste zurück, eine entlegene Provinz des Zarenreiches, in der Deutsche, Russen und Esten einander mißtrauisch belauern.

Oda begleitet die sterblichen Überreste ihrer Mutter, mit der sie bis zu deren Tod in Berlin lebte. Auf Poll, dem Gut der adeligen deutschbaltischen Familie, trifft das temperamentvolle und etwas altkluge Mädchen auf eine Gesellschaft, die inmitten eines porösen Idylls ihrem Zusammenbruch entgegengieht. Ihr Vater Ebbo, ein verschrobener Arzt und Hirnforscher, widmet sich fanatisch seinen von der akademischen Lehre missachteten Studien; ihre somnambule Tante Milla ist in eine Affäre mit dem schroffen Verwalter Mechmershausen verstrickt; Cousin Paul, junger Kadett der russischen Armee, macht der herablassenden Verwandten ungeschickt den Hof.

Als Oda zufällig einen von zaristischen Truppen schwer verwundeten estnischen Anarchisten in einem verlassenen Nebengebäude findet, entscheidet sie aus einem romantischen Impuls heraus, ihm zu helfen. Obwohl die Entdeckung des namenlosen Verletzten, der sich nur „Schnaps“ nennt, dramatische Konsequenzen für ihre Angehörigen und sie selbst haben könnte, verbirgt sie ihn mitten auf dem Gut Poll, um ihn heimlich gesundzupflegen...

**Bundesstart:** 3. Februar 2011

**Genre:** Drama

**Regie:** Chris Kraus

**Darsteller:** Paula Beer, Edgar Selge, Tambet Tuisk, Jeanette Hain

**Bilder und Presstext:** Piff! Medien





Der Film erzählt die wahre Geschichte des lebensgefährlichen Abenteurers, in das Bergsteiger Aron Ralston (James Franco) gerät, nachdem ihm ein abstürzender Felsbrocken auf den Arm rollt und eine kleine, abgelegene Schlucht in Utah für ihn zur Falle wird.

Gefangen in dieser aussichtslos scheinenden Situation erinnert er sich an Freunde, Geliebte (Clémence Poésy), Familie und die beiden Frauen, die wie er in der unwirtlichen Landschaft wanderten und die er kurz vor seinem Unfall getroffen hatte.

Während der nächsten fünf Tage kämpft Ralston mit den Elementen und mit seinen eigenen Dämonen, um schließlich herauszufinden, dass er den Mut und die Mittel hat, sich selbst aus dieser schrecklichen Situation zu befreien, eine gut zwanzig Meter hohe Wand hinab zu klettern und dann noch einen fast 13 Kilometer langen Fußmarsch zu absolvieren, bevor er endlich gerettet wird.

„127 Hours“ erzählt diese Nerven strapazierende Geschichte mit einer Dynamik, die den Zuschauer auf ein nie zuvor erlebtes Abenteuer mitnimmt und zeigt, wozu der Mensch fähig ist, wenn er um das pure Überleben kämpfen muss – und das nach einer wahren Begebenheit:

An einem Freitagabend im April 2003 fuhr der 26-jährige Aron Ralston nach Utah, um über das Wochenende im atemberaubend

## JAMES FRANCO 127 HOURS

„127 Hours“ ist der neue Film des Regisseurs Danny Boyle, der für seinen Überraschungserfolg „Slumdog Millionaire“ mit dem Oscar® für den Besten Film 2008 ausgezeichnet wurde.



schönen und abgelegenen Canyonlands National Park zu wandern. Sechs Tage später tauchte er wieder auf und berichtete die erstaunlichste Geschichte, die man jemals über das Überleben in freier Natur gehört hatte – und von (über-)menschlicher Stärke in echter Not...

Viele, die die Geschichte von Ralstons Überleben in jenen grauenvollen 127 Stunden in der Wildnis hörten – seine Hand gefangen unter einem herabgestürzten und unbeweglichen Felsblock, ausgerüstet mit knapper Verpflegung und wenigen Tropfen Wasser, einer Situation, der er nur durch einen Akt unglaublicher Tapferkeit entkommen konnte – fragten sich: Was hat er in diesem plötzlichen, extremen Moment der Erkenntnis durchgemacht? Wie schaffte er es, den Willen zu entwickeln, in so einer verzweifelten Situation durchzuhalten? Hätte ich das Gleiche getan, um zu überleben?

Diese Fragen faszinierten auch das Team um Regisseur Danny Boyle, Produzent Christian Colson und Drehbuchautor Simon Beaufoy, die zuletzt bei „Slumdog Millionaire“, der quirligen Liebesgeschichte aus den indischen Slums, die zu einer Oscar®-gekrönten internationalen Erfolgsstory wurde, zusammen gearbeitet hatten.

**Bundesstart:** 17. Februar 2011

**Genre:** Drama

**Regie:** Danny Boyle

**Darsteller:** James Franco, Clémence Poésy

**Bilder und Presstext:** 20th Century Fox



# DSCHUNGELKIND

Mit „Dschungelkind“ präsentiert Universal Pictures die bewegende Verfilmung von Sabine Kueglers gleichnamigem Bestseller. Ihr Schicksal hat Millionen von Lesern fasziniert. Als Tochter eines Forscherehepaares verbrachte Sabine Kuegler fast ihre gesamte Kindheit mitten im Urwald von Papua-Neuguinea.

Sabine ist acht Jahre alt, als sie mit ihrer Mutter und ihren beiden Geschwistern nach West-Papua auswandert. Ihr Vater ist Sprachwissenschaftler und soll dort die Sprache eines Eingeborenstammes erforschen. Dafür wird die ganze Familie mehrere Jahre im Urwald fernab jeglicher Zivilisation leben müssen. Sabine freut sich am meisten darüber. Sie scheint wie gemacht für ihre neue Umgebung voller Abenteuer und fühlt sich schnell zu Hause.

Was die Familie nicht weiß: Sie sind mitten in einen Stammeskrieg geraten, dessen Auseinandersetzungen sie zwar nicht direkt betreffen, in den sie aber immer weiter mit einbezogen werden. Der Familie fällt es anfangs nicht leicht, den Grund für die Kämpfe zu verstehen und muss erkennen, dass Liebe und Hass, Leben und Tod in der fremden Kultur andere Werte darstellen als in ihrer eigenen.

So beginnt ein Prozess der Annäherung, in dem beide Seiten voneinander lernen müssen. Als Sabine und ihr Bruder den kleinen einheimischen Jungen Auri, der dem feindlichen Stamm angehört, schwer verletzt im Dschungel finden und die deut-

sche Familie ihn bei sich aufnimmt, bringen sie alle damit in ernsthafte Gefahr, da diese Handlung über Krieg und Frieden zwischen den beiden Völkern entscheiden kann.

Zwischen Sabine und Auri entwickelt sich sofort eine besondere Verbundenheit und tiefe Freundschaft. Sie wachsen gemeinsam auf und im Lauf der Zeit wird die Bindung zwischen den Kindern so stark, dass Auri sie zur Frau nehmen will.

Doch das Schicksal hat eine andere Zukunft für sie vorgesehen. Als die 16-jährige Sabine nach Deutschland zurückkehrt, sieht sie sich mit einer völlig anderen Gesellschaft konfrontiert. Für das einstige Dschungelkind beginnt damit erst eine ganz neue Suche nach Zugehörigkeit und

Geborgenheit – und eine Suche nach sich selbst.

UFA Cinema verfilmte in Starbesetzung das einzigartige Dokument einer Kinderzeit von grenzenloser Freiheit, lebensgefährlichen Bedrohungen und großen Entscheidungen. Thomas Kretschmann und Nadja Uhl spielen die Eltern, Stella Kunkat spielt Sabine als Kind und Sina Tkotsch spielt die Rolle der jugendlichen Sabine.

**Bundesstart:** 17. Februar 2011

**Genre:** Drama

**Regie:** Roland Suso Richter

**Darsteller:** Thomas Kretschmann, Nadja Uhl, Stella Kunkat, Sina Tkotsch

**Bilder und Presstext:** Universal Pictures

## Ab 17. Februar im Kino!



# Quo vadis, Kino?

## Die Filmwoche München 2011

Seit vielen Jahren ist es Tradition! Die Kinobetreiber von nah und fern machen sich Mitte Januar gemeinsam mit den Filmverleihern aller Herren Länder auf und ziehen gen München... es ist wieder Zeit für eine Ausgabe der Filmwoche!

Man trifft sich, man redet miteinander, man „g'schäftelt“, wie wir Schwaben auch gerne dazu sagen. Man tut aber vor allem eins: Filme und Trailer sehen! Die Kinobranche nutzt die Zeit, um während einer viertägigen Veranstaltung die Tops und Flops der kommenden Monate auszumachen. Was ist trendy, was ist Mainstream oder Filmkunst? Und manchmal entpuppt sich die nette kleine Mitternachtspremiere zu einem tollen Kinohit...

Beherbergt wird die Veranstaltung im modernsten Kinopolis-Komplex der Stadt, dem Mathäser Filmpalast. Hier ist das oberste Stockwerk rund um Saal sechs komplett gesperrt und begeistert immer wieder mit tollen Dekorationen, passend zu dem auf der Leinwand gebotenen Spektakel!

Im vergangenen Jahr noch hatte die Branche Grund genug, die Sektkorken knallen zu lassen und sich selbst zu feiern, schrieb man doch ein sagenhaftes Jahr in der Geschichte des Kinos! 13,6 % Besucherzuwachs sorgten 2009 am Jahresende für rund 140 Millionen Zuschauer in den deutschen Kinos. Der Marktanteil des deutschen Films lag mit 26 % auch im Aufwärtstrend.

Ganz anders aber die Bilanz von 2010! Die Zuschauerzahl sank unter die 120 Millionen-Marke, der Marktanteil des deutschen Films lag gerade mal bei 14 % (Quelle: Tagesspiegel). Katerstimmung bei Disponent und Theaterleiter des Traumpalasts Esslingen Andreas Hoffmann. Er blickt zurück:

„Im Spätsommer letzten Jahres besuchte ich bereits die Filmkunstmesse in Leipzig.

Dort konnte ich den deutschen Film „Die kommenden Tage“ sehen. Das war ganz großes deutsches Kino! Tolle Schauspieler (Daniel Brühl, Jürgen Vogel, August Diehl, Johanna Wokalek), fantastisch gespielt, dramatisch, actiongeladen, gefühlvoll! Eine tolle Geschichte, die man so noch nicht auf der Leinwand gesehen hat!

Beeindruckt kehrte ich zurück in den Traumpalast Esslingen und wollte alles geben, um dem Film zum nötigen Erfolg zu verhelfen. Ich schaltete Zeitungsanzeigen, stellte Informationen ins Internet, dekorierte das Kinofoyer mit Plakaten und empfahl den Film vehement meinen Stammkunden. Nach dem Startwochenende kam dann aber am Montag die Ernüchterung! An den ersten vier Tagen hatten sich gerade einmal 111 Besucher im Traumpalast Esslingen in diesen Film verirrt. Das hatte der Film nicht verdient... das hat der „Deutsche Film“ nicht verdient!“

Der erfolgreichste deutsche Film 2010 war „Friendship“ mit rund 1,5 Millionen Besuchern, gefolgt von „Die Konferenz der Tiere“ und „Resident Evil: Afterlife“. Damit lagen die Filme aber dennoch deutlich hinter den erfolgreichsten Filmen 2010 zurück.

Hoffmann, begleitet vom Marketingleiter der Lochmann Filmtheaterbetriebe, Andreas Baumann, kommt zum Schluss:

„Es muss etwas geschehen mit dem deutschen Film! Wir müssen unseren Fokus wieder mehr auf inländische Produktionen legen. Schließlich wird es 2011 nicht an guten Stoffen mangeln!“

Nun gut... brechen wir also eine Lanze für den deutschen Film! Erzählen wir es weiter, gehen wir rein ins Kino... tauchen wir ein in die Welt großer Gefühle... es lohnt sich!

Andreas Baumann, Andreas Hoffmann

▼ Großes deutsches Kino erwartet uns mit „Dschungelkind“ ab 17. Februar! Sabine Kuegler war zur Filmpräsentation auf der Filmwoche in München, und signierte gerne ihren gleichnamigen Buch-Bestseller für die Besucher.



## Unser Schwerpunkt zur Filmwoche München 2011

# Der deutsche Film 2011

Im Kinojahr 2011 erwarten uns diese hochkarätigen deutschen Produktionen – wir dürfen uns auf ein spannendes, abwechslungsreiches Jahr für das deutsche Kino freuen!

## DSCHUNGELKIND

(17. Februar 2011)

Das Jahr startet mit deutschem Kino der Spitzenklasse: In der faszinierenden Bestseller-Verfilmung „Dschungelkind“ glänzen Nadja Uhl und Thomas Kretschmann als Eltern der achtjährigen Sabine, die mit ihrer Familie im Dschungel von West-Papua aufwächst.

## Hexe Lilli

DIE REISE NACH MANDOLAN

(17. Februar 2011)

Der kleine dicke Drache Hektor fliegt wieder! Ein verrücktes neues Abenteuer für Groß und Klein kommt mit „Hexe Lilli – Die Reise nach Mandolan“ auf die Kinoleinwand. Dieses Mal muss die kleine Zauberkünstlerin eine abenteuerliche Reise antreten. Begleitet wird sie dabei von Drache Hektor, dem wieder Superstar Michael Mittermeier seine Stimme leiht.

## pina

tanz, tanz  
sonst sind wir  
verloren

(24. Februar 2011)

„Pina“ ist ein filmisches Denkmal von Wim Wenders an die verstorbene Tanztheater-Choreografin Pina Bausch und eine furiose Tanzdokumentation. In 3D-Kinotechnik wird der Zuschauer zum Teil des innovativen Tanztheaters der Pina Bausch – ein fulminantes Leinwandvergnügen!

## Almanya

(10. März 2011)

Ein historischer Film der anderen Art und eine tolle Komödie... „Almanya“ erzählt die Geschichte des 1.000.001. Gastarbeiters in einem die Jahrzehnte überspannenden Epos. Ein türkischer Großvater blickt auf viele Jahrzehnte Gastarbeitergeschichte zurück...

## WER WENN NICHT WIR

(10. März 2011)

Von Liebe in den Zeiten des Terrorismus erzählt der preisgekrönte Dokumentarist Andres Veiel in seinem Spielfilmdebüt „Wer wenn nicht wir“: Im Deutschland zu Beginn der 60er Jahre liegt Aufbruch in der Luft. Bernward Vesper (August Diehl) trifft Gudrun Ensslin (Lena Lauzemis) und die Geschichte nimmt ihren Lauf in einer Zeit, in der alles möglich schien...

## KLITSCHKO

(5. Mai 2011)

Deutsches Kino mit immenser Schlagkraft: „Klitschko“ ist eine packende Dokumentation über das Phänomen der Klitschko Brüder und ihre Leidenschaft: Das Boxen. Einhalb Jahre haben die Filmemacher die Brüder begleitet und waren bei Kämpfen, Siegen und Niederlagen hautnah dabei.



Top-Thema

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

## Löwenzahn das Kinoabenteuer

(12. Mai 2011)

Die Suche nach einem geheimnisvollen Schatz führt Fritz Fuchs und Laila auf ein spannendes Abenteuer, das Unterhaltung für die ganze Familie bietet: In „Löwenzahn“ inszeniert „Renschwein Rudi Rüssel“-Regisseur Peter Timm nach der bekannten Fernsehserie eine spannende Verfolgungsjagd.

## die relativitätstheorie der liebe

(26. Mai 2011)

In der witzigen Großstadtkomödie spielen Olli Dittrich und Katja Riemann gleich fünf Paare in unterschiedlichen Nöten. Unerwartete Wendungen, glückliche Fügungen und schicksalhafte Zufälle beweisen: Alles ist relativ. Und das gilt auch für die Liebe.



## DAS BLAUE VOM HIMMEL

(2. Juni 2011)

Eine bewegende Familiengeschichte mit Julia Köhler, Hannelore Elsner und Karoline Herfurth erwartet die Kinobesucher in „Das Blaue vom Himmel“. Einfühlsam wird eine Mutter-Tochter-Beziehung geschildert, in der nichts so ist, wie es scheint...

## Orange

(August 2011)

Die zwölfjährige Lili zieht mit der Bhagwan-Kommune ihrer Mutter von Berlin in die tiefste bayerische Provinz – da ist der Konflikt zwischen Kommune und bayerischen Dorfbewohnern vorprogrammiert. Kultregisseur Marcus H. Rosenmüller („Wer früher stirbt ist länger tot“) erzählt über die Turbulenzen einer Zeit, in der Selbsterfahrung noch nicht Mainstream war...



(September 2011)

„Einer für alle – alle für einen!“ Sie kommen zurück auf die Kinoleinwand, und das in Starbesetzung: Orlando Bloom, Christoph Waltz und Milla Jovovich glänzen spektakulär in 3D im zeitlosen Abenteuerklassiker um die drei Musketiere. Wieder einmal gilt es für die Musketiere ihr Land und ihren König zu verteidigen...

## WICKIE auf großer Fahrt

(September 2011)

Aus dem kleinen Wikingerknaben Wickie soll ein richtiger Wikinger wie sein bärenstarker Vater Halvar werden... Und dazu müssen einige Abenteuer bestanden werden! Es geht über stürmische Ozeane, tropische Walkürenstrände und gefährliche Eiswüsten – in großem Familienkino in 3D!



## MÄNNER HERZEN und die ganz, ganz große Liebe

(September 2011)

Die Helden kehren zurück: Justus von Dohnanyi, Christian Ulmen, Til Schweiger suchen die ganz, ganz große Liebe; natürlich nicht ohne Irrungen und Wirrungen, aber dafür mit sehr viel Spaß!

## Anonymous

(Oktober 2011)

Nach zwei Jahrzehnten in Hollywood kehrt Roland Emmerich zurück nach Deutschland! Im Historienthriller „Anonymous“ geht er dem Geheimnis nach, wer Shakespeares Stücke wirklich geschrieben hat...

## Hotel Lux

(Oktober 2011)

Der Komiker Hans Zeisig (Michael Bully Herbig) wird vom russischen Geheimdienst im Exilantenhotel Lux mit Adolf Hitlers Leibastrologen verwechselt, und eine brisante tragikomische Geschichte nimmt ihren Lauf.

## Tom Sawyer

(November 2011)

Mark Twains berühmter unsterblicher Jugendbuchklassiker bietet buntes und spannendes Familienkino! Stars wie Heike Makatsch, Benno Fühmann und Peter Lohmeyer machen die Abenteuer der Blutsbrüder Tom und Huck, die bei ihrer Tante Polly am Mississippi wohnen, zu einem Highlight des kommenden Herbstes!

## KEINOHRHASEN 3

(Dezember 2011)

Til Schweiger ist wieder in Topform – die romantische Geschichte zwischen Journalist Ludo und Kindergärtnerin Anna geht weiter!



NEW SINGLE  
OUT NOW!

SA. 12.02.11  
4TODANCE

R.I.O  
(SHINE ON)

FR. 25.02.11  
DJ DER GUTEN LAUNE  
BEKANNT AUS RADIO UND TV

DJ DGL

DICK AREAL ESSLINGEN EINLASS AB 18 JAHREN

AN EVENT BY DIGINIGHTS
COYOTE BAR  
"The multi-oval debate with more than a group!"
ARS VIVENDI

# TRUE GRIT

## DER WESTERN LEBT!

Der Western, das schon mehrfach totgesagte Filmgenre, scheint einfach nicht von der Kinoleinwand verschwinden zu wollen... Auch im Jahr 2011 kommt es wieder zu einem furiosen Western-Revival: Am 24. Februar 2011 startet mit „True Grit“ eine Neuauflage des Kultklassikers „Der Marshal“ aus dem Jahr 1969.

Regie führten die beiden Coen-Brüder, die für ihr Werk „No Country for Old Men“ bereits mit einem Oscar ausgezeichnet wurden. Auch Kultstar John Wayne, der im Klassiker 1969 die Hauptrolle spielte, hat in der Neuauflage mit Jeff Bridges einen würdigen Nachfolger erhalten.

Doch was hat es nun mit dem Mythos Western auf sich? Was steckt hinter den coolen Cowboys mit ihren schnellen Colts? Wann hat die unglaublich erfolgreiche Geschichte der Western auf der Kinoleinwand begonnen?

### Der Mythos Western

Das Kino-Genre „Western“ ist eng verbunden mit der US-amerikanischen Geschichte und dem Mythos der Eroberung des „wilden“ Westens. So entdeckt man in den Western viele geschichtliche Elemente aus

dem 19. Jahrhundert, welches durch den stetigen Vormarsch der amerikanischen Bevölkerung aus dem Osten in die Weiten des Westens Amerikas geprägt war. Auf die Kinoleinwand schafften es die Revolverhelden zum ersten Mal im Jahr 1903 mit dem Film „Der große Eisenbahnraub“. Schon damals unterschied sich das Handlungsmuster kaum von den hunderten darauf folgenden Westernfilmen: Im Mittelpunkt steht der Sheriff als Gesetzeshüter und ihm gegenüber die Bösewichte und meistens ein Obergauener. Der Kampf zwischen Gut und Böse endet eigentlich immer in einem furiosen finalen Showdown, der meist auf der Hauptstraße in Form eines Duells ausgetragen wird.

Erst Regisseur John Ford brachte mit seinem Film „Der schwarze Falke“ im Jahre 1956 eine kleine Western-Revolution in Gang. Denn im Film entwickelt sich der makellose Held Ethan Edwards, gespielt von John Wayne, zu einem rachsüchtigen Einzelgänger. Seit diesem Film wurden die Handlungsstränge immer komplexer und es wurde schwierig, die einzelnen Charaktere in die einfachen Kategorien Gut und Böse einzuordnen.

In den 1960er und 70er Jahren begann die Zeit der Spät-Western und Italo-Western und man vermutete, dass das Kino-Genre Western wohl langfristig dem Untergang geweiht wäre. Doch auch heute noch sind die Western von der Kinoleinwand einfach nicht wegzudenken!

Als erfolgreichster Western aller Zeiten gilt der Film „Der mit dem Wolf tanzt“ mit Kevin Costner aus dem Jahre 1990. Der Film spielte unglaubliche 424 Millionen US-Dollar ein und untermauerte damit eindeutig: Der Western lebt!

### Der Film „True Grit“

Nun soll es in diesem Jahr mit dem Film „True Grit“ von den Coen-Brüdern erneut zu einem großartigen Western-Revival kommen. In der Neuauflage des Klassiker „Der Marshal“ geht es um das 14-jährige furchtlose Mädchen Mattie Ross (Hailee Steinfeld). Sie hat sich in den Kopf gesetzt, Tom Chaney, den hinterlistigen Mörder ihres Vaters, aufzusuchen und sich zu rächen. Deshalb engagiert sie den raubeinigen Haudegen Rooster Cogburn (Jeff Bridges) und macht sich mit ihm auf die Suche quer durch die Weiten der Prärie. Schon bald müssen sie



feststellen, dass sie nicht die einzigen sind, die es auf den Kopf von Chaney abgesehen haben. Auch der Texas Ranger LaBoeuf (Matt Damon) ist dem Schurken auf der Spur... Und auch bei der Neuauflage des Klassikers erwartet den Zuschauer ein packendes Finale, das unter die Haut geht...

### Die Coen-Brüder

Die erfolgreichen Regisseursbrüder Joel und Ethan Coen, geboren 1954 und 1957, wuchsen in einer jüdisch-amerikanischen Akademikerfamilie auf. Schon als Kinder galten die beiden als filmverrückt und kauften sich von ihrem ersten Geld eine Super-8-Kamera. Einen Namen machten sich die Brüder im Jahre 1984, als ihr Erstlingswerk „Blood Simple“ auf dem Sundance Film Festival ausgezeichnet wurde. Seither konnten die Coen-Brüder immer wieder durch individuelle und kreative Filme überzeugen und es gelang ihnen fortlaufend, ihr Publikum zu überraschen.

Neben mehreren Auszeichnungen und Oscar-Nominierungen konnten sie bereits viermal die goldene Oscar-Statue mit nach Hause nehmen. So wurde ihr Drehbuch für die Filme „ Fargo“ (1996) und „No Country for Old Men“ (2007) prämiert. Letzterer der beiden Filme gewann zusätzlich in den Kategorien „Beste Regie“ und „Bester Film“. Nach den beiden erfolgreichen schwarzen Komödien „Burn After Reading“ (2008) und „A Serious Man“ (2009) steht nun ihr neuer Streifen „True Grit“ in den Startlöchern... „True Grit“ läuft ab 24. Februar 2011 in den Traumpalast-Kinos und im Sternenpalast!

Jonathan Baumann



DIE DONAU 3 FM MORNINGSHOW



**MEHR VIELFALT:  
DIE GRÖßTEN HITS  
AUS 4 JAHRZEHNTE**

**BIBERACH  
104,6 MHz**

# Popcorn

## Das knusprige Kino-Vergnügen frisch aus eigener Produktion

Ob im Eimer oder in der Tüte, ob süß oder salzig: Seit Jahren gehört es zum Kino, wie der Deckel zum Topf – das Popcorn. Nichts steigert die Vorfreude auf den lang ersehnten Blockbuster mehr, als der Kauf einer Portion Popcorn an der Kinothek. In den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe durchzieht regelmäßig ein süßer Duft das gesamte Kinofoyer, denn in allen Kinos wird Popcorn fast täglich frisch hergestellt.

### Aus Amerika in unsere Kinos

Bereits als Christoph Kolumbus 1492 in Westamerika an Land ging, war Popcorn unter den Ureinwohnern sowohl als Nahrungsmittel als auch als Schmuck bekannt. Während der großen Depression in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts erlebte das Popcorn parallel zum Aufstieg des Kinos in den USA und später weltweit eine steile Karriere und avancierte zum beliebten globalen (Kino-) Snack.

Zur Produktion der beliebten Knabberei wird Zucker gemeinsam mit speziellem Puffmais und Popcornöl erhitzt, wobei das Wasser im Inneren des Maiskorns durch seine Ausdehnung das Korn zum Platzen, zum Aufpoppen bringt. Dabei legt sich der karamellierte Zucker als zarte Schicht um das Popcorn.

In den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe wird sowohl salziges als auch süßes Popcorn produziert. Das frisch zubereitete Popcorn wird warm verkauft – so schmeckt es besonders lecker!

### Was Sie bestimmt schon immer über Popcorn wissen wollten

**Popcorn als Verpackungsmittel:** Fettfrei geblähtes Popcorn kann auch anstatt Schaumstoff-Flocken als umweltfreundliches Füllmaterial für Pakete benutzt werden. Nach Gebrauch lässt sich dieses Popcorn dann als Vieh- oder Vogelfutter wiederverwenden und ist kompostierbar.

**Gesundes Popcorn:** Popcorn genuss steht keinesfalls im Widerspruch zu einer gesunden Ernährung! Popcorn enthält viele Ballaststoffe. Es unterstützt die Verdauung und enthält Vitamin B1, B2 und Kalium. Mit 31 bis 55 Kalorien pro Tasse ungesüßtem Popcorn liegt der Knabberspaß Popcorn zudem noch weit hinter seinen Nachbarn an der Kinothek, wie etwa der Schokolade.

**Popcorn-Geschmack:** Während Deutsche, Belgier, Luxemburger und Schweizer süßes Popcorn lieben, zieht der Rest der Europäer die salzige Variante vor. Amerikaner essen geschmolzene Butter zum Popcorn und Japaner genießen ihr Popcorn am liebsten mit zerriebenem Seetang.

**Popcorn-Qualität:** Kenner erkennen echten Premiummais z.B. an einem Popvolumen, das zwischen 1:44 und 1:48 liegt und an einem Körneranteil von weniger als 75 Körnern pro 10 g Mais.

**Popcorn-Orakel:** Bei Azteken fand Popcorn auch als Orakel Verwendung; erfahrene Medizinmänner konnten anhand der „Popprichtung“ der ins Feuer geworfenen Maiskörner die Zukunft deuten.

**Popcorn-Joghurt:** Auch Joghurthersteller haben das Aroma Popcorn bereits für sich entdeckt: So bietet Almigurt von Ehrmann einen Joghurt mit Popcorn geschmack an.

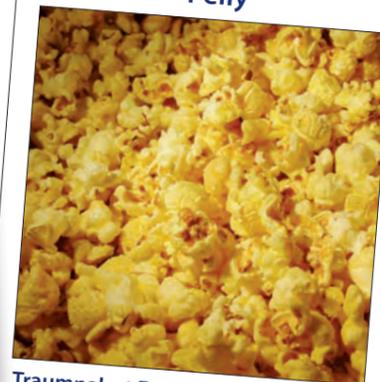
**Popcorn-Millionen:** Während der großen Depression wurde Popcorn mit einem Preis von nur wenigen Cent pro Tüte in Amerika zum erschwinglichen Luxus für jedermann. Einige Menschen brachten es damals sogar vom Popcorn-Macher zum Millionär, wie etwa der spätere Hotel-Mogul Kemmons Wilson (Holiday Inn).

Katalin Balogh



**Traumalast Waiblingen**  
Popcorn-Erfahrung: Mehr als 10 Jahre  
Süß oder Salzig? Beides, je nach Lust und Laune!

Pelly



**Traumalast Esslingen**  
Popcorn-Erfahrung: 8 Jahre  
Süß oder Salzig? Süß

Cindy Daduna



**Sternenpalast Biberach**  
Popcorn-Erfahrung: Fast 6 Jahre  
Süß oder Salzig? Eindeutig süß!

### Unsere Popcorn-Macher

Wenn fast täglich der Duft von frischem Popcorn durch die Kinofoyers zieht, bereiten fleißige Hände in den Traumalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und im Sternenpalast Biberach wieder einmal frisches Popcorn zu, süß und salzig – und das in großen Mengen. Mehr als 50 Tonnen Popcorn werden jährlich in den Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe verzehrt! Mindestens zwei bis drei Mal pro Woche produzieren Eugenia Eckhardt im Traumalast Schorndorf, Katalin Balogh im Traumalast Waiblingen, Pelly im Traumalast Esslingen und ein Mitglied des Theken-Teams im Sternenpalast Biberach – stellvertretend sei hier Cindy Daduna genannt – das leckere Popcorn und füllen es in große Hygienesäcke ab. Etwa fünf große Säcke können in einer Stunde produziert werden; viel Arbeit, die viel Einsatz fordert. Denn es ist heiß in der Popcornküche, jeder Handgriff muss sicher sitzen, um die Verletzungsgefahr bei heißem Fett zu minimieren. Und danach duftet man von Kopf bis Fuß lecker nach Popcorn! Doch mit der Herstellung des Popcorn ist es nicht getan: „Nach der Herstellung brauche ich viel Zeit, bis die Maschine und die Popcornküche wieder fettfrei und sauber sind“, erzählt Katalin Balogh aus Waiblingen. Trotz all der Arbeit: „Auch noch nach mehr als fünfzehn Jahren Betriebszugehörigkeit schmeckt Popcorn immer noch!“, meint Cindy Daduna. Denn es ist auch eine Ehre, das Popcorn herzustellen, das Hunderten von Kinobesuchern das Filmvergnügen versüßt, so Eugenia Eckhardt: „Es macht mich immer wieder stolz zu hören, dass wir hier für das sehr leckere Popcorn bekannt sind!“ In der Weihnachtszeit macht Pelly aus dem Traumalast Esslingen sogar Weihnachts-Popcorn mit Zucker und Zimt. Diesen großen Einsatz schmeckt man aus unserem Popcorn heraus. In diesem Sinne:

Bis bald – an der Popcorn-Theke!

Melanie Baic

Eugenia Eckhardt



**Traumalast Schorndorf**  
Popcorn-Erfahrung: Fast 10 Jahre  
Süß oder Salzig? Süß!

Ferbruar / März 2011

**die halle**  
IDB  
seit 1983

Kulturinitiative „Die Halle“ e.V.  
Kanalstraße 10 / 73262 Reichenbach  
www.diehalle.de

Samstag | 21.00  
05. Februar

**DEIN EX**  
Benefizkonzert zugunsten des Hallendachs  
Support: MINUTE MADE und ROADDUCKS

Freitag | 21.00  
11. Februar

**THE HELP**

Samstag | 21.00  
12. Februar

**THE BANG BAGS**

Samstag | 20.00  
19. Februar

**HERRN STUMPFES  
ZIEH UND ZUPF KAPELLE**  
Veranstaltung findet in der Stadthalle Wernau statt!

Freitag | 21.00  
25. Februar

**SHEIK YERBOUTI**  
"A Tribute to Frank Zappa"

Samstag | 21.00  
26. Februar

**ZYDECO PLAYBOYS**  
feat. VOLKER KLENNER  
"The Louisiana & Downsouth-Party"

Samstag | 20.00  
05. März

**GROUND:TONES**  
ROCKNIGHT FINALE  
mit dabei UNICORE, BONEPIPERS,  
COLDFLAME und LICHTBLICK

Freitag | 21.00  
11. März

**THE JUGGINS**

# Hollywood meets Frickenhausen...

## Junge Filmemacherinnen aus dem Landkreis geben ihre Premiere

Alle Jahre wieder darf das kjr-Frauenforum in den Hallen des Traumpalasts Esslingen das Mädchenkurzfilmfestival durchführen.

Das Frauenforum ist ein Netzwerk von derzeit zehn Pädagoginnen, die in verschiedenen Jugendhäusern des Kreisjugendrings Esslingen (kjr) im Landkreis mit Mädchen arbeiten. Das Hauptziel des Arbeitskreises ist es die Qualität der Mädchenarbeit zu sichern bzw. diese weiter zu entwickeln. Das Frauenforum stellt auch regelmäßig kleinere und größere landkreisweite Projekte auf die Beine. Eins der größten Projekte ist das Mädchenkurzfilmfestival, das dieses Jahr schon zum sechsten Mal stattgefunden hat.

Das Mädchenkurzfilmfestival bildet den festlichen Abschluss eines kjr-landkreisweiten, medienpädagogischen Jahresprojektes. Mädchengruppen aus verschiedenen Jugendhausstandorten produzieren im Laufe des Jahres Kurzfilme zu Themen, die ihnen am Herzen liegen. Sie lernen dabei das Know-how des Filmemachens: Drehbuch schreiben, Storyboard zeichnen und

selbst vor, aber auch hinter der Kamera stehen, um den eigenen Film zu drehen.

Am Freitag, den 26. November 2011, war es um 18 Uhr wieder einmal so weit. Die jungen Filmemacherinnen, ca. 40 Mädchen zwischen 10 und 17 Jahren, durften ihre Filme dem interessierten Publikum präsentieren. In diesem Jahr wurden sechs Filme in den Kategorien Freundschaft, Komödie, Drama, Horror und Liebe prämiert. Die unterschiedlichen Kategorien verdeutlichen die große Palette der Filmthemen. Während einige Mädchen die spannungsvolle Ablösung aus dem Elternhaus verarbeiteten, thematisierten andere z.B. das Tabuthema „Homosexualität“. Andere Mädchen fanden sich in kurzen Sketchen wieder, mit denen sie den Kinosaal zum Lachen brachten. Ein Filmteam lehrte das Publikum mit der Neuzinszenierung von Dürrenmatts „Besuch der alten Dame“ das Gruseln. Die weiblichen Filmteams kamen aus Frickenhausen, Plochingen, Esslingen, Wernau und Weilheim. Sie brachten natürlich auch ihre Eltern, Freunde und Verwandte zu diesem Filmereignis mit.

Der rote Teppich, die selbst gestalteten Filmplakate, die weibliche Oscarfigur „Elektra“ und natürlich das Moderationsteam aus der Theaterwelt gaben der Veranstaltung den nötigen festlichen Rahmen. Die Moderatorinnen Kerstin Meissner und Jördis Johanson moderierten die Verleihung, konnten das Publikum begeistern und sogar mit den ungeplanten, akustischen Einlagen aus dem benachbarten Fitnessstudio souverän umgehen. Die jungen Drehbuchautorinnen, Schauspielerinnen und Regisseurinnen hatten am Ende der Veranstaltung noch Zeit, beim gemeinsamen Buffet die Fragen der Zuschauer zu beantworten, Autogramme zu geben oder einfach „nur“ erleichtert die Premierenfeier zu genießen.

Zum Schluss möchten wir uns explizit bei Herrn Hoffmann vom Traumpalast Esslingen und seinem Team ganz herzlich für die technische und organisatorische Unterstützung bedanken. Wir hoffen, dass das Mädchenkurzfilmfestival auch im Jahr 2011 Einlass im Traumpalast findet. Denn wie heißt es so schön: The show must go on...

Evelyn Schmidt  
Kinder- und Jugendtreff Weilheim

▼ Die jungen Filmemacherinnen genossen die Premierenfeier im Traumpalast Esslingen



VOM OSCAR®-PREISGEKRÖNTEN REGISSEUR VON  
SLUMDOG MILLIONÄR

# JAMES FRANCO 127 HOURS

DIE VERFILMUNG  
DER WAHREN GESCHICHTE  
„IM CANYON“

Ab 17. Februar in Ihrem Kino!  
TRAUMPALAST  
ESSLINGEN

FOX SEARCHLIGHT PICTURES und PATHE PRÄSENTIEREN IN ZUSAMMENARBEIT MIT EVEREST ENTERTAINMENT, FOX CLOUD EIGHT, DECEBEL FILMS, DARLOW SMITHSON PRODUKTIONEN EIN DANNY BOYLE FILM „127 HOURS“ JAMES FRANCO AMBER TAMBLYN KATE MARA  
KAMERA SUTTRAT LARLAB MONTAGE A.R. RAHMAN SCHNITT JON HARRIS MUSIK SUTTRAT LARLAB KOSTÜME ANTHONY DOD MANTLE BSC. OFF. ENRIQUE CHEDAK HAARSTYLING BERNARD BELLEW JOHN J. KELLY FRANÇOIS VERNEL  
CAMERON McCracken LISA MARIA FALCONE TESSA ROSS PRODUZENTEN CHRISTIAN COLSON DANNY BOYLE JOHN SMITHSON BASED UPON THE BOOK AND A PLAY BY ARON RALSTON DREHBUCH DANNY BOYLE & SIMON BEAUFROY REGIE DANNY BOYLE  
www.127hours.de

AB 17. FEBRUAR NUR IM KINO



## Das bundesweite Filmfestival von 10. bis 21. Februar im Sternenpalast Biberach

**Engagiert. Courageiert. Kontrovers.**

Den Mutigen gehört die Welt – ein schöner Satz, der jedoch offen lässt, welche Welt gemeint ist. Die Welt, so wie sie ist? Oder die Welt, wie sie sein könnte? In zehn Filmen zeigt das Filmfestival *Ueber Mut*, dass Mut stets der Mut zur Veränderung des Bestehenden ist.

In den Filmen des Festivals *Ueber Mut* stehen Menschen im Mittelpunkt, die sich für ihren Traum von Veränderung einsetzen.

Gemeinsam mit bundesweiten und lokalen Partnern organisiert die Aktion Mensch im Rahmen des bundesweiten Filmfestivals *Ueber Mut* an jedem Veranstaltungsort – so auch im Sternenpalast Biberach – ein Programm mit Publikumsdiskussionen und Expertengesprächen zu den einzelnen Filmen.

Von 10. bis 21. Februar 2011 ist das Festival zu Gast im Sternenpalast Biberach. Die lokalen Partnerorganisationen sind u.a. der Arbeitskreis Bioethik der Heggbacher Einrichtungen, der Arbeitskreis Entwicklungspolitik, das Biberacher Friedensbündnis, der Eine Welt Laden Biberach, Greenpeace Biberach sowie der Zonta Club.

**Eintritt:** 5,00 Euro

**Ermäßigter Eintritt für Studenten:** 4,00 Euro

**Schulklassen:** 3,00 Euro / Schüler

**Festivalkarte (5 Eintritte):** 15,00 Euro

### Festivalprogramm

**Donnerstag, 10. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Rainbow Warriors“**

Das legendäre Einsatzschiff von Greenpeace, die „Rainbow Warrior“ ist jahrelang im Einsatz auf der ganzen Welt. Ein Rückblick der Öko-Idole.

**Samstag, 12. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Budrus“**

Gewaltfreier Widerstand in Palästina – in unseren Nachrichten über den Nahostkonflikt geht dieser Teil der Geschichte meist unter...

**Sonntag, 13. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Die Kinder von Don Quijote“**

Im Herbst 2006 rufen in Paris zwei Brüder mit einer ungewöhnlichen Aktion zu Solidarität mit den Obdachlosen der Stadt auf...

**Montag, 14. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Antoine“**

Antoine ist von Geburt an blind. Trotzdem malt er, übt Korbwürfe und fährt Schlittschuh. Kann ein blinder Junge das Gleiche tun wie ein Sehender?

**Dienstag, 15. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Rough Aunties“**

Wenn Kinder Opfer von Missbrauch werden, verstummen sie oft aus Scham und Angst. Die Hilfsorganisation Bobby Bear setzt sich für diese Kinder ein...

**Mittwoch, 16. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Die Zeit ihres Lebens“**

Britische Intellektuelle leben mit Stil im Altersheim. In der Residenz Mary Feilding Guild leben Alison, Hetty und Rose, die ihre Erfahrungen mit Freude weitergeben...

**Donnerstag, 17. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Monica und David“**

Monica und David heiraten in einer romantischen Zeremonie. Dass die junge Frau und ihr Freund sich das Ja-Wort geben, ist außergewöhnlich: Beide haben das Down-Syndrom...

**Freitag, 18. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Fritz Bauer“**

In den 50er und 60er Jahren spielte der Jurist Fritz Bauer eine maßgebliche Rolle bei der juristischen Aufarbeitung der NS Vergangenheit in Deutschland...

**Samstag, 19. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Eine flexible Frau“**

Als die alleinerziehende Mutter und Architektin Greta mit 40 Jahren ihre Arbeit verliert, bekommt sie die Funktionsweise der neuen Leistungsgesellschaft zu spüren...

**Montag, 21. Februar 2011, 18.30 Uhr**  
**„Teenage Response“**

13 Berliner Jugendliche setzen der Kritik an ihrer Generation ihre eigenen Geschichten gegenüber. Dabei entstehen unverfälschte Portraits von Heranwachsenden...

# Cinema goes Classic

## Die Saison 2010 / 2011 im Traumpalast Esslingen

Welcher Opernliebhaber träumt nicht davon? Den Stars der Bühnen dieser Welt ganz nah sein, einmal in der „Met“ die einzigartigen Inszenierungen großer Komponisten sehen. Dieser Traum ist nicht unerreichbar und unerschwinglich, sondern kann für einen Bruchteil des Preises einer Eintrittskarte des Opernhauses direkt vor der Haustüre zur Realität werden! In HD, live und „näher dran“ als die Gäste im Opernsaal – im Traumpalast Esslingen. So verwandelt sich der größte Kinosaal im Traumpalast auch 2011 wieder in eine große Bühne und lässt die Herzen der Besucher zum Takt der Musik schlagen!

**Christoph Willibald Gluck:**

**„Iphigénie en Tauride“**

**26. Februar 2011, 19 Uhr**

aus der Metropolitan Opera New York

**Dauer:** 195 Minuten inklusive Pausen

**Produktion:** Stephen Wadsworth

**Dirigent:** Patrick Summers

**Besetzung:** Susan Graham, Plácido Domingo, Paul Groves, Gordon Hawkins

In ihren Paraderollen kehren die bezaubernde Susan Graham und Startenor Plácido Domingo mit Glucks eleganter Komposition dieses griechischen Ur-Mythos an die Met zurück. In Stephen Wadsworths

Produktion aus dem Jahr 2007 siegt die Freundschaft über den Terror. Aber auch die Beziehung der Menschen zu den Göttern, das Verständnis von Freiheit und Recht sind zentrale Themen dieser einfühlsamen Produktion.

Tauris, nach dem Trojanischen Krieg: Iphigénie wird nach Tauris entrückt, wo sie als Priesterin im Dienst des Königs Thoas steht. In einem Traum sieht sie, wie ihr Vater flieht und ihr Bruder Oreste von ihrer Hand stirbt. Indes werden Oreste und sein Freund Pylade durch einen Sturm auf die Insel verschlagen. König Thoas fordert von Iphigénie die beiden Fremden zu opfern. Oreste, der seinen Namen verschweigt, erzählt vom Schicksal der Familie – dass Vater, Mutter und Oreste tot und nur die zweite Schwester am Leben sei.

Iphigénie beschließt, einen der beiden Fremden zu retten, um ihre Schwester zu benachrichtigen. Pylade eilt schließlich in der Hoffnung, seinen Freund retten zu können, davon. Als Oreste geopfert werden soll, verrät er sich und Iphigénie erkennt in ihm ihren Bruder. Thoas fordert dennoch das Opfer und will ihn selbst töten. In diesem Augenblick kommt Pylade mit seinen Gefährten zurück. Thoas wird im Kampf getötet und Oreste wird durch seine Opferbereitschaft entsühnt.

**Das aktuelle Programm:**



**26. Februar, 19.00 Uhr**

„Iphigénie en Tauride“ (Gluck)



**9. April, 19.00 Uhr**

„Le Comte Ory“ (Rossini)



**30. April, 19.00 Uhr**

„Il Trovatore“ (Verdi)



**14. Mai, 18.00 Uhr**

„Die Walküre“ (Wagner)

Wie gewohnt verwöhnen wir Sie in den Pausen mit kleinen Köstlichkeiten. Erleben Sie mit unserem eingespielten Team einen unvergesslichen Abend, der keine Wünsche offen lässt. Für alle Veranstaltungen können bereits Karten reserviert und gekauft werden. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.traumpalast.de](http://www.traumpalast.de).

Andreas Hoffmann, Theaterleiter



# SCHULKINO WOCHEN

## Klassenzimmer im Kino

### Schulkinowochen 2011 in den Traumpalast-Kinos Schorndorf und Esslingen und im Sternenpalast Biberach

Wenn scharenweise Schüler schon vormittags das Kinofoyer stürmen, um als erstes an der Theke mit Popcorn und Cola bedient zu werden... Wenn das Klassenzimmer in den Kinosaal verlegt wird... Dann stehen wieder einmal Schulkinowochen auf dem Programm!

Schon in den letzten Jahren bot der Sternenpalast Biberach in Zusammenarbeit mit Vision Kino und dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg Lehrern und Schülern die Gelegenheit, den Unterricht in die Erlebniswelt Kino zu verlagern – dieses Jahr sind auch die Traumpalast-Kinos Schorndorf und Esslingen mit von der Partie!

Medien, Filme und bewegte Bilder spielen heute eine zentrale Rolle im Leben von Kindern und Jugendlichen. Doch nur wer gelernt hat, wie bewegte Bilder funktionieren, kann sie auch richtig einordnen und die richtigen Schlüsse aus ihnen ziehen. Kinos und Schulen können dabei eng zusam-

menrücken und den Kinosaal als Lernort nutzen: Im Rahmen der Schulkinowochen können Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern die Welt des Films entdecken. In einem unterrichtsbezogenen Kinoprogramm werden Spiel- und Dokumentarfilme, Literaturverfilmungen, aber auch Zeichentrick- und Animationsfilme gezeigt. Durch diese Programmviefalt ist für jede Klasse, jede Altersstufe und jedes Fach etwas dabei!

Vom 18. bis 25. März ist auch in diesem Jahr bei den Schulkinowochen wieder ein interessantes Programm geboten: In 63 Kinos in Baden-Württemberg laufen rund 70 Filme, die nach cineastischen und pädagogischen Kriterien ausgewählt wurden und in verschiedene Altersstufen eingeteilt sind. „Die Schulkinowocher bietet die einmalige Chance, von Pädagogen und Filmwissenschaftlern ausgewählte aktuelle Filme in den Schulunterricht einzubinden“, sagt Julia Schiemann, Projektleiterin am Lan-

desmedienzentrum. Die Filmauswahl lehnt sich an die aktuellen Bildungspläne an und bietet auch Geheimtipps wie „Die Entbehrlichen“, zu dem in Schorndorf, Esslingen und Biberach der Regisseur Andreas Arnstedt auftritt. Im Anschluss an ausgewählte Filme finden vertiefende Filmgespräche mit Medienpädagogen oder Mitgliedern des Filmteams statt. Zu jedem Film gibt es pädagogisches Begleitmaterial zur Vor- und Nachbereitung im Unterricht, das die teilnehmenden Lehrer zusammen mit der Anmeldebestätigung erhalten.

Der Sternenpalast Biberach ist nach äußerst erfolgreicher Teilnahme an den Schulkinowochen in den letzten Jahren – im Jahr 2010 nahmen insgesamt 67 Kinos aus 42 Stadt- und Landkreisen teil, wobei der Sternenpalast nach Besucherzahlen auf Rang 15 lag, im Jahr 2009 sogar auf Rang 7 – in diesem Jahr Gastgeber für die feierliche Eröffnung der landesweiten 5. Schulkinowochen 2010!

Der **Eintrittspreis beträgt pro Schüler 3 Euro**, Begleitpersonen haben freien Eintritt. **Anmeldung** zu den Schulkinowochen ist bis 16. März 2011 und ausschließlich über das Projektbüro möglich – auf der Homepage, per Email, per Fax oder telefonisch:

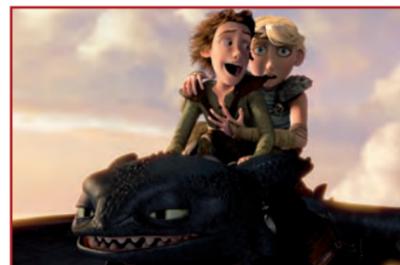
**Telefon:** 0711 / 28 50 785  
**Fax:** 0711 / 28 50 780  
**Email:** schulkinowochen@lmz-bw.de  
**Web:** www.schulkinowocher.lmz-bw.de

Melanie Baic



## Die Programm-Höhepunkte der Schulkinowochen

TRAUMPALAST  
SCHORNDORF



### Drachenzähmen leicht gemacht

Ein ganz normaler Wikingerjunge schließt Freundschaft mit dem gefährlichsten aller Drachen, den er eigentlich jagen sollte... Eine zauberhafte Geschichte über Freundschaft, Anerkennung und Toleranz.

#### Filmgespräch

Donnerstag, 24. März, 9:00 Uhr

Ab Klasse 3

TRAUMPALAST  
ESSLINGEN



### Wo die wilden Kerle wohnen

Der kleine Max segelt in die fantastische Welt der wilden Kerle, wird deren König und kann plötzlich alles tun, was ihm zuhause verboten war... Ein Film über das Zusammenleben in einer Gemeinschaft.

#### Filmgespräch

Freitag, 25. März, 9:00 Uhr

Ab Klasse 3

SternenPalast  
Biberach



### Vincent will meer

Vincent leidet am Tourette-Syndrom. Als seine Mutter stirbt, beschließt er gemeinsam mit seinen Freunden, dem Zwangsneurotiker Alex und der magersüchtigen Marie, ihre Asche ans Meer zu bringen...

#### Filmgespräch

Freitag, 18. März, 10:45 Uhr

Ab Klasse 7



### Same same but different

Nach seiner Schulzeit reist Ben nach Kambodscha, um sich von Zwängen und Grenzen zu befreien. Da verliebt er sich in die HIV positive Prostituierte Sreykeo und versucht, ihr nach Kräften zu helfen...

#### Filmgespräch

Dienstag, 22. März, 15:00 Uhr

Ab Klasse 9



### Mondscheinkinder

Lisas kleiner Bruder leidet an einer Krankheit, bei der durch Einwirkung von Sonnenlicht Krebs entsteht. Um ihrem Bruder zu helfen, denkt Lisa sich eine Fantasiewelt aus...

#### Filmgespräch

Donnerstag, 24. März, 10:00 Uhr

Ab Klasse 5



### Me too

Der mit dem Down-Syndrom geborene 34-jährige Daniel freundet sich mit der attraktiven Laura an, und zwischen beiden entsteht eine zarte Freundschaft, die von ihrem Umfeld in Frage gestellt wird...

#### Filmgespräch

Donnerstag, 24. März, 10:00 Uhr

Ab Klasse 9



## Die Entbehrlichen

Der elfjährige Jakob findet seinen Vater tot in der elterlichen Wohnung. Aus Angst, ins Heim zu kommen, tut er alles, um die Fassade nach außen aufrecht zu erhalten...

Regisseur Andreas Arnstedt präsentiert seinen Film am 21. März (10:00 Uhr) in Biberach, am 22. März (10:00 Uhr) in Esslingen und am 23. März (9:00 Uhr) in Schorndorf!

Ab Klasse 8

## Das Programm der Schulkinowochen

### Traumalast Esslingen

Zeit / Tag	Dienstag, 22. März	Mittwoch, 23. März	Donnerstag, 24. März	Freitag, 25. März
9:00 Uhr	„Der kleine Nick“	„Das weiße Band“	„Der kleine Nick“	„Wo die wilden Kerle wohnen“ Filmgespräch
10:00 Uhr	„Die Entbehrlichen“ Filmgespräch mit dem Regisseur und Mitgliedern des Filmteams	„Sammys Abenteuer“	„Mondscheinkinder“ Filmgespräch	„Slumdog Millionär“
15:00 Uhr	„Goethe!“	„Napola – Elite für den Führer“	„Goethe!“	---

### Traumalast Schorndorf

Zeit / Tag	Montag, 21. März	Dienstag, 22. März	Mittwoch, 23. März	Donnerstag, 24. März	Freitag, 25. März
9:00 Uhr	„Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus“	„Krabat“	„Die Entbehrlichen“ Filmgespräch mit dem Regisseur und Mitgliedern des Filmteams	„Drachenzähmen leicht gemacht“ Filmgespräch	„Blöde Mütze!“
10:00 Uhr	„Blöde Mütze!“	„Das weiße Band“	„Ponyo“	„Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus“	„Drachenzähmen leicht gemacht“
15:00 Uhr	„Sophie Scholl – Die letzten Tage“	„Same same but different“	„Sophie Scholl – Die letzten Tage“	„Same same but different“	---

### Sternenpalast Biberach

Zeit / Tag	Freitag, 18. März	Montag, 21. März	Dienstag, 22. März	Mittwoch, 23. März	Donnerstag, 24. März	Freitag, 25. März
9:30 Uhr	ab 9:00 Uhr Filmpädagogische Aktionen für und mit Kindern; 10:00 Uhr Pressekonferenz	„Drachenzähmen leicht gemacht“	„Goethe!“	„Willi und die Wunder dieser Welt“	„Wo die wilden Kerle wohnen“	„Goethe!“
10:00 Uhr	10:30 Uhr „Drachenzähmen leicht gemacht“ Filmgespräch mit Mitgliedern des Filmteams	„Die Entbehrlichen“ Filmgespräch mit dem Regisseur und Mitgliedern des Filmteams	„Der kleine Nick“ Filmgespräch	„M – Eine Stadt sucht einen Mörder“ (1931) Filmgespräch	„Me too“ Filmgespräch	„Willi und die Wunder dieser Welt“
10:30 Uhr	10:45 Uhr „Vincent will meer“ Filmgespräch mit Mitgliedern des Filmteams	„Precious“	„Drachenzähmen leicht gemacht“	„Vincent will meer“	„Der kleine Nick“	Trickfilm-Tour Filmgespräch



# KOKOWÄÄH

## [ k o k o v ě ]

WARNER BROS. PICTURES präsentiert eine BAREFOOT FILMS PRODUCTION in CO-PRODUKTION MIT BELA JARZYK PRODUCTION UND WARNER BROS. FILM PRODUCTIONS GERMANY „KOKOWÄÄH“ (KOKOVĚ)  
 TIL SCHWEIGER EMMA SCHWEIGER JASMIN GERAT SAMUEL FINZI MERET BECKER FRIEDERIKE KEMPER MIRANDA LEONHARDT ANNA JULIA KAPPELSPERGER JESSICA RICHTER MIŠEL MATIČEVIĆ KATHARINA THALBACH ULRICH WICKERT  
 FAHRI YARDIM SÖNKE MÖHRING BIRTHE WOLTER JOHANN VON BÜLOW GENOVEVA MAYER SANNY VAN HETEREN NUMAN ACAR JAHMAR WALKER ANNE-SOPHIE BRIEST GODE BENEDEX LENI BERLIN UND LUNA SCHWEIGER  
 MUSIK PAMELA GRUJIC BRITTA BALCKE KOSTÜM GABRIELA REUMER TONMISCHER FRANK HEIDBRINK SZENARIÖ SILKE DUNR SK CASTING EMRAH ERTEM KOMPONISTEN DIRK REICHARDT MIRKO SCHAEFFER MARTIN TODSCHAROV  
 SCHNITT CONSTANTIN VON SELD 1<sup>ST</sup> AD TORSTEN KÜNSTLER KAMERA CHRISTOF WAHL DOP PRODUKTIONSLEITUNG KLAUS SPINNLER DREHBUCH BELA JARZYK TIL SCHWEIGER PRODUZENTEN TIL SCHWEIGER BELA JARZYK TOM ZICKLER REGIE TIL SCHWEIGER

**Traumpalast Waiblingen**

Bahnhofstraße 50-52, 71332 Waiblingen  
0 71 51 / 95 92 80

**Valentinstags-Vorpremiere**

14.02., ca. 20:00 Uhr:  
„Freundschaft Plus“

**Kommunales Kino**

02.02., 20:00 Uhr:  
„Coco Chanel“

02.03., 20:00 Uhr:  
„La Nana – Die Perle“

**Kinderkino**

04.02., 14:30 Uhr:  
„Shrek – Der tollkühne Held“

04.03., 14:30 Uhr:  
„Der Fakir“

**Matinée am Sonntag**

Sonntag, 27. Februar

11:00 Uhr: „Hexe Lilly 2“  
11:00 Uhr: „True Grit“  
11:15 Uhr: „Dschungelkind“  
11:15 Uhr: „Der ganz große Traum“  
11:30 Uhr: „Meine erfundene Frau“

**TERMINPLANER**

Spontane Aktionen finden Sie unter: [www.filmtheaterbetriebe.de](http://www.filmtheaterbetriebe.de)

**Traumpalast Esslingen**

Kollwitzstraße 1, 73728 Esslingen  
07 11 / 5 50 90 70

**Valentinstags-Vorpremiere**

14.02., ca. 20:00 Uhr:  
„Freundschaft Plus“

**Schulkinowochen**

22. bis 25. März 2011  
Programm siehe Seite 26 bis 28

**Cinema goes Classic**

26. Februar, 19:00 Uhr  
„Iphigenie en Tauride“

**Jeden Mittwochabend**

Sneak Preview um 21:45 Uhr

**Traumpalast Schorndorf**

Rosenstraße 49, 73614 Schorndorf  
0 71 81 / 92 97 77

**Valentinstags-Vorpremiere**

14.02., ca. 20:00 Uhr:  
„Freundschaft Plus“

**Kinderkino**

11.02., 14:30 Uhr:  
„Shrek – Der tollkühne Held“

11.03., 14:30 Uhr:  
„Der Fakir“

**Schulkinowochen**

21. bis 25. März 2011  
Programm siehe Seite 26 bis 28

**Jeden Mittwochabend**

Sneak Preview um 21:15 Uhr

**Sternenpalast Biberach**

Waldseer Str. 3, 88400 Biberach  
0 73 51 / 1 30 50

**Reisefilme**

6. Februar, 20:00 Uhr  
„Mexico“



6. März, 20:00 Uhr  
„USA Südwest“



3. April, 20:00 Uhr  
„Mauritius“

**Filmfestival Ueber Mut**

10. bis 21. Februar 2011  
Programm siehe Seite 24

**Schulkinowochen**

18. bis 25. März 2011  
Programm siehe Seite 26 bis 28

**Jeden Freitag**

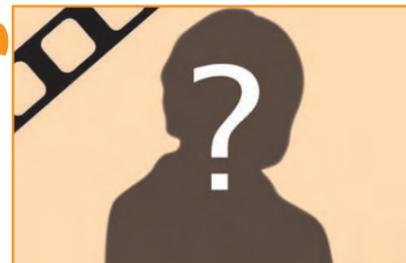
Kinderkino für nur 3,- €

**Jeden Mittwochabend**

Sneak Preview

**Stellenangebot**

Zur Unterstützung unseres Marketingteams  
suchen wir ab sofort eine(n)

**Trainee (Online-) Marketing**

Sie verfügen über ein **abgeschlossenes Studium / eine Ausbildung im Bereich Medien / Marketing / Design**, sind fit in gängigen **Online-Technologien**, haben eine Affinität zu aktuellen Entwicklungen im **Online-Marketing (Web 2.0, Social Media)** und wollen Ihre Qualitäten Seite an Seite mit James Bond einsetzen?

Sie arbeiten gerne selbstständig, strukturiert und engagiert in einem motivierten Team und möchten sich mit Harry Potter & Co. neuen Herausforderungen stellen?

**Dann suchen wir Sie!**

Wir bieten Ihnen **filmreife Arbeitsbedingungen** und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem jungen Team:

In der Marketingabteilung der Lochmann Filmtheaterbetriebe im Sternenpalast Biberach bearbeiten Sie selbstständig Aufgaben im Bereich (Online-)Marketing. Sie steuern und optimieren Kampagnen in sämtlichen Online-Medien, pflegen unsere Adressdatenbanken und unterstützen das Team bei verwaltenden Aufgaben des Tagesgeschäfts.

Freuen Sie sich auf **spannende Einblicke** in eine mittelständische Kinokette mit 36 Leinwänden und 5000 Sitzplätzen!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Kreativität für Sie selbstverständlich sind!

**Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an**

Lochmann Filmtheaterbetriebe  
Andreas Baumann  
Waldseer Straße 3  
88400 Biberach

Vorabinformationen gerne  
unter 0 73 51 / 474 95 68

**IMPRESSUM****Redaktionsanschrift**

Abspann  
c/o Sternenpalast Biberach  
Waldseer Straße 3  
88400 Biberach

**Verantwortlich** in Sachen des Programms  
Filmtheaterbetriebe Heinz Lochmann

**Leseranfragen, Kritik und Lob** bitte an  
[abspann@filmtheaterbetriebe.de](mailto:abspann@filmtheaterbetriebe.de)

Fragen zum Kinoprogramm an einem  
Kinostandort richten Sie bitte direkt an die  
Theaterleiter. Alle Adressen finden Sie unter  
[www.filmtheaterbetriebe.de](http://www.filmtheaterbetriebe.de)

**Leitender Redakteur**

Andreas Baumann

**Grafik und Layout**

Melanie Baic, Mirjam Wolter

**Filmredaktion**

Jonathan Baumann

**Filmdisposition**

Andreas Hoffmann

**Korrektorat**

Andreas Baumann

**Redaktionsteam**

Andreas Baumann (Sternenpalast BC)  
Melanie Baic (Sternenpalast BC)  
Jonathan Baumann (Filmredaktion)  
Andreas Hoffmann (Traumpalast ES)  
Erik Oberthür (Traumpalast WN & SF)  
Monika Steeb (Traumpalast WN)  
Marco Rago (Traumpalast SF)

**Anzeigen**

Melanie Baic  
[baic@filmtheaterbetriebe.de](mailto:baic@filmtheaterbetriebe.de)

**Druck**

HÖHN Paper Print GmbH, Biberach  
Freiburger Straße 65  
D-88400 Biberach

Für unverlangt eingesendetes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Wir bemühen uns, das Urheberrecht zu beachten und ausschließlich freie Materialien oder von den Filmverleihern zur Publikation freigegebene Inhalte abzudrucken. Sollte uns hier einmal ein Fehler unterlaufen bitten wir um Nachsicht.

**Vormerken!**

Am 11. März erscheint der neue **abspann**



1 Konto.  
X Volltreffer.  
BW extend!

Süddeutschlands bestes  
Mehrwertkonto!



eXtend

Einfach mehr Konto.

Baden-Württembergische Bank. Nah dran.

Das Girokonto BWextend bietet zahlreiche Extras:

- Attraktiver Pauschalpreis inklusive Kreditkarten und Sicherheitsleistungen.
- Tolle Freizeitangebote, wie z. B. bis zu 30% Ersparnis bei Tickets des VfB Stuttgart.
- Ausgezeichnet als »Bestes Mehrwertkonto Süddeutschlands«.\*

Diese und noch viel mehr Vorteile erhalten Sie in über 200 BW-Bank Filialen in Baden-Württemberg oder im Internet unter [www.bw-bank.de/extend](http://www.bw-bank.de/extend)

\*Studie des Deutschen Instituts für Service-Qualität im März 2010.

BW | Bank